



Amtsblatt

DER GEMEINDE UNTERMARCHTAL



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERMARCHTAL

Gemeindeverwaltung und Infozentrum, Bahnhofstraße 4

Telefon 07393/917383, Telefax 07393/917384,

Internet: www.gemeinde-untermarchtal.de

E-Mail: info@gemeinde-untermarchtal.de

Öffnungszeiten : Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr,
Montag, Dienstag und Donnerstag 13.30 bis 17.00 Uhr
Mittwochnachmittag GESCHLOSSEN !

04. Juni 2021

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

An Wochenenden und Feiertagen unter der einheitlichen Rufnummer:

116 117

Die ärztliche Notrufnummer ist nicht mehr wie gewohnt **nur** am Wochenende erreichbar, sondern **auch an den Werktagen** zu folgenden Zeiten:

Montag bis Freitag 18.00 – 08.00 Uhr

Öffnungszeiten der Notfallpraxis Ehingen:

nur an Samstag, Sonntag, Feiertag von 08.00 bis 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst (der Notfalldienst beginnt jeweils am Samstag um 08.00 Uhr und endet am Montag um 08.00 Uhr)

zu erfragen unter der Telefon-Nummer – 01805 911 601 –

Apothekendienst

Telefon

Freitag	04.06.2021	Alpha Apotheke Ehingen	07391-758844
Samstag	05.06.2021	Apotheke am Bronner Berg, Laupheim, Leibnizstr. 5	07392-18085
Sonntag	06.06.2021	Apotheke Dr. Mack, Schillerstrasse, Munderkingen	07393-9546740
Montag	07.06.2021	Schloss-Apotheke Obermarchtal	07375-246
Dienstag	08.06.2021	Vitalis Apotheke Ehingen, Talstr. 3	07391-755631
Mittwoch	09.06.2021	Rats-Apotheke Laupheim, Marktplatz 3	07392-2110
Donnerstag	10.06.2021	Apotheke Dr. Mack, Am Wenzelstein, Ehingen	07391-70260
Freitag	11.06.2021	Rats-Apotheke Ehingen	07391-8777
Samstag	12.06.2021	Linden-Apotheke Ehingen	07391-5511
Sonntag	13.06.2021	Apotheke Dr. Mack Rottenacker	07393-4111
Montag	14.06.2021	Neue Apotheke Laupheim, Mittelstr. 46	07392-6022
Dienstag	15.06.2021	Marien-Apotheke Ehingen	07391-6250
Mittwoch	16.06.2021	St. Martins-Apotheke Allmendingen	07391-1000
Donnerstag	17.06.2021	7-Schwaben-Apotheke Laupheim, Mittelstr. 16	07392-168070
Freitag	18.06.2021	Apotheke am Bronner Berg, Laupheim, Leibnizstr. 5	07392-18085

Wochenenddienst der Sozialstation „Raum Munderkingen“, Kirchhof 3, Munderkingen

Der Wochenenddienst der Sozialstation Raum Munderkingen ist zu erfragen unter der Telefon-Nummer **3882**.

Zum Nachdenken!

Neue Ideen drücken oft ebenso wie neue Schuhe (Lothar Schmidt)

Termine auf einen Blick

Samstag, 05.06.2021
gg. 11:35 Uhr

Sirenenprobealarm

Montag, 07.06.2021
Mehrzweckhalle Untermarchtal 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr mit Voranmeldung

Corona-Schnelltest

Mittwoch, 09.06.2021

Müllabfuhr

Freitag, 11.06.2021
Mehrzweckhalle Untermarchtal 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr mit Voranmeldung

Corona-Schnelltest

Montag, 14.06.2021
Mehrzweckhalle Untermarchtal 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr mit Voranmeldung

Corona-Schnelltest

Mittwoch, 16.06.2021

Müllabfuhr

Donnerstag, 17.06.2021

Abholung der gelben Säcke

Freitag, 18.06.2021
Mehrzweckhalle Untermarchtal 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr mit Voranmeldung

Corona-Schnelltest

Freitag, 18.06.2021
17:30 Uhr – 18:30 Uhr

**Voraussichtlich ist die
Pfarrbibliothek geöffnet**

Im Monat Mai 2021 wurde beim Standesamt Untermarchtal folgender Sterbefall beurkundet:

Theresia Häring, genannt Schwester Maria Justina, Wohnhaft in Untermarchtal, Freiherr-von-Speth-Straße 9 – gestorben am 04.05.2021 in Untermarchtal, StAmt Untermarchtal S 09 / 2021



Zu Ihrer Information - Erkrankung des Bürgermeisters

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
voraussichtlich werde ich noch bis zum 14.06.2021 krank sein.
Dringende Anliegen werden selbstverständlich über das Rathaus erledigt.
Sie können sich gerne an die Gemeindeverwaltung info@gemeinde-untermarchtal.de
wenden oder mir auch direkt eine Mail an die Adresse bm@gemeinde-untermarchtal.de senden.
Ich bitte um Ihr Verständnis!

Herzliche Grüße - Bernhard Ritzler

Hundekotbeutel

Aus gegebenem Anlass möchten wir erneut darauf hinweisen, dass die Halter von Hunden auch für die Hinterlassenschaften ihrer Tiere verantwortlich sind und diese wegräumen müssen – insbesondere die **Hundekotbeutel** mit den Hinterlassenschaften!!
Bei allen Hundehaltern, die dies bereits beachten, bedanken wir uns ausdrücklich.

Ihre Gemeindeverwaltung

Gemeinderatssitzung

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderats vom 01.06.2021

Wegen der Coronapandemie und den deshalb geltenden besonderen Verordnungen, wurde auch diese Gemeinderatssitzung zum Schutz der Teilnehmer in der Mehrzweckhalle im OG durchgeführt. So konnte ein Mindestabstand von 1,50 Meter eingehalten werden.

TOP 1 Protokoll der Sitzung vom 11.05.2021 (gemeinsame Sitzung mit der Gemeinde Lauterach)

Das Protokoll der Sitzung vom 11.05.2021 wurde per Umlauf bekannt gegeben. Es ergaben sich keine Einwände.

TOP 2 Baugebiet Freiherr-von-Speth-Straße

Für das Baugebiet Freiherr-von-Speth-Straße wurde der so genannte Satzungsbeschluss gefasst. Die rechtlichen Voraussetzungen für das Baugebiet sind dadurch gegeben. In der jetzigen Sitzung wurden die eingegangenen Anregungen und Fragen aus der zweiten öffentlichen Auslegung der Unterlagen ab gewägt und bewertet.
Im Weiteren werden jetzt die Planungen für die Erschließung des Geländes fortgeführt.

TOP 3 Gaslieferung der Gemeinde

Der Gemeinderat entschied sich für den Zeitraum bis zum 31.12.2024 einen Vertrag mit dem örtlichen Anbieter Fa. Fischer abzuschließen. Die Fa. Fischer hatte das kostengünstigste Angebot abgegeben.

TOP 4 Geschäftsordnung des Gemeinderates

Bei der Überprüfung der Rechnungsakten durch das Landratsamt war festgestellt worden, dass der Gemeinderat keine Geschäftsordnung hat. Eine Geschäftsordnung wurde in der jetzigen Sitzung beschlossen.

TOP 5 Bekanntgaben – Sonstiges

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2021

Der Gemeinderat wurde darüber unterrichtet, dass das Landratsamt den aufgestellten Haushaltsplan und die Haushaltssatzung für das Jahr 2021 genehmigt hat. Hinsichtlich der zu erwartenden deutlichen Steigerung der Verschuldung mahnte das Landratsamt an die Maßnahmen der Gemeinde hinsichtlich von Einsparpotential zu überprüfen und dafür Sorge zu tragen, dass es gelingt in zukünftigen Jahren den jährlichen Ressourcenverbrauch zu erwirtschaften.

Im Anschluss erfolgte eine nicht öffentliche Sitzung

Landratsamt Alb-Donau-Kreis - Pressemitteilungen

Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags

Am **Montag, 14.06.2021**, findet als **Videokonferenz** nach § 32 a LKrO bzw. § 6 a der Hauptsatzung eine **Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik des Kreistags** statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Zur Gewährleistung des Grundsatzes der Sitzungsöffentlichkeit nach § 30 LKrO wird diese Videositzung in den Großen Sitzungssaal im Haus des Landkreises für die Öffentlichkeit übertragen.

Tagesordnung - Öffentliche Beratung

1. K 7406 Blaubeuren – Sonderbuch: Information zum Planungsstand und weiteres Vorgehen
2. K 7329 Neubau Buswendeschleife Urspringschule: Anerkennung der Schlussabrechnung
3. AWA 2023 - Sachstand Konzept Bringsystem: Information und Kenntnisnahme
4. Erweiterung Deponie "Unter Kaltenbuch" - Anerkennung der Schlussrechnung
5. Bekanntgaben

Heiner Scheffold - Landrat

Web-Seminar am 18. Juni zur Kinderernährung: „Essen fast wie die Großen“

„Essen fast wie die Großen“: Wenn aus Säuglingen Kleinkinder werden, ändert sich auch die Ernährung. Tipps und Informationen dazu bietet ein Web-Seminar mit einer Referentin der Landesinitiative „Beki“ (Bewusste Kinderernährung) am **Freitag, den 18. Juni 2021 von 9 bis 10:30 Uhr**. Dort erhalten Eltern, Erzieherinnen und Erzieher, Tagesmütter und –väter Hilfestellungen bei der Ernährung des Kleinkindes vom 1. bis 3. Lebensjahr.

Das Wohlbefinden der Babys liegt Eltern sehr am Herzen. Die richtige Ernährung spielt dabei eine wichtige Rolle. Die „Beki“-Referentinnen unterstützen Eltern und Erziehende bei Fragen zur Ernährungserziehung und beim Entdecken von Vielfalt und Qualität von Mahlzeiten für Kleinkinder.

Anmelden kann man sich unter: www.edudip.com/de/webinar/202133/1438642

Wald Erleben-Programm startet wieder

Das Wald Erleben-Programm des Alb-Donau-Kreises, der Stadt Ulm und des Forstbezirks Ulmer Alb (Forst BW) startet nach der langen Corona bedingten Pause wieder durch. Die 7-Tage-Inzidenz im Alb-Donau-Kreis liegt seit vergangener Woche stabil unter 100 und auch im Stadtkreis Ulm ist dieser Wert unterschritten. Ab 2. Juni sind deshalb auch dort waldpädagogische Angebote wieder möglich. Zahlreiche Erlebnisprogramme im Wald, für Kinder, Jugendliche und Erwachsene können jetzt unter Einhaltung der geltenden Hygiene-Vorschriften und mit begrenzter Teilnehmerzahl wieder gebucht werden. Das Wald Erleben-Team freut sich Sie bei den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Los geht es am **Sonntag, den 6. Juni 2021** mit der Veranstaltung **„Der Wald erwacht“** im Maienwäldle bei Ulm-Söflingen. Schon früh am Morgen von 3:30 bis 7:30 Uhr zieht Waldpädagogin Alexander Rothenbacher mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern los, um Waldgeräusche auf sich wirken zu lassen und zu beobachten wie die Blumen ihre Blüten öffnen. Treffpunkt ist der Wanderparkplatz am Maienwäldle nahe Söflingen. Teilnehmen dürfen Kinder und Jugendliche ab sieben Jahren mit ihren Familien und Erwachsene.

Am **Freitag, den 11. Juni** von 14:30 bis 16:30 Uhr dreht sich in Blaustein-Wippingen alles um das Thema **„Wald, Wild und Jagd“**. Welche Aufgaben hat der Jäger und warum geht der Förster jagen? Was ist eigentlich ein Schweißhund und welche Wildtiere leben in unseren

Wäldern? Bei einem Revierrundgang werden Fragen rund um dieses Thema von Förster Manfred Dupke beantwortet. Erwachsene und Kinder ab acht Jahren sind herzlich willkommen. Treffpunkt ist der Wanderparkplatz an der Straße von Wippingen nach Sonderbuch. **Anmeldungen und weitere Informationen**

Anmeldungen werden per E-Mail über walderleben@alb-donau-kreis.de entgegen genommen. Das aktuelle Programm und die Terminänderungen aufgrund Corona sind auf der Homepage des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis unter

<https://www.alb-donau-kreis.de/startseite/dienstleistungen+service/den+wald+erleben+-+das+aktuelle+programm.html>

veröffentlicht. Zu allen Veranstaltungen muss ein Mund-Nasenschutz (FFP2-Maske oder medizinische Maske) mitgebracht werden sowie wettergerechte Kleidung, festes Schuhwerk, Getränke und, wenn nötig, ein Vesper im Rucksack.

Alle Veranstaltungen finden unter Einhaltung der aktuellen gültigen Corona-Vorschriften statt. Je nach Corona-Lage müssen Veranstaltungen möglicherweise auch wieder abgesagt werden.

<p style="text-align: center;">Online-Umfrage der Landesforstverwaltung für Waldbesitzende zu den forstlichen Förderangeboten der Verwaltungsvorschrift „Nachhaltige Waldwirtschaft“</p>

Zahlreiche Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer sind von den Waldschäden in Folge von Trockenheit, Sturm und Borkenkäfer betroffen. Vielerorts stehen geringeren Einnahmen hohe Investitionen für den Waldumbau und die Wiederbewaldung gegenüber.

Mit den Förderangeboten der Verwaltungsvorschrift „Nachhaltige Waldwirtschaft (Extremwetterereignisse)“ bietet die Landesforstverwaltung Baden-Württemberg den Waldbesitzerinnen und Waldbesitzern eine Unterstützung zur Bewältigung dieser Waldschäden an.

Für die zukünftige Weiterentwicklung der forstlichen Förderangebote führt die Landesforstverwaltung in Kooperation mit der Professur für Forst- und Umweltpolitik der Universität Freiburg eine Online-Umfrage durch.

Sofern Sie Waldbesitzerin oder Waldbesitzer in Baden-Württemberg sind, Bewirtschaftungsentscheidungen für einen Wald treffen oder Waldbesitz vertreten, möchten wir Sie ganz herzlich zur Teilnahme einladen und freuen uns über Ihre Antworten. Mit Ihrer Teilnahme können Sie dazu beitragen, die forstliche Förderung in Baden-Württemberg weiterzuentwickeln.

Sie finden die Online-Umfrage im Internet unter

<https://www.unipark.de/uc/wald-foerderung-bw>

Oder auf der Homepage des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis im Bereich Forst

<https://www.alb-donau-kreis.de/startseite/dienstleistungen+service/forst.html>

Das Ausfüllen des Fragebogens wird nur wenige Minuten in Anspruch nehmen.

<p style="text-align: center;">Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg</p>
--

Die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg warnt vor einer neuen Betrugsmasche von Trickbetrüggern: Diese haben sich unter der Telefonnummer 0711 848 plus einer vierstelligen Durchwahlnummer als Mitarbeitende der DRV ausgegeben. Der gesetzliche Rentenversicherungsträger nutzt jedoch für seine Telefonate aus der Stuttgarter Zentrale stets die 0711 848 plus eine fünfstelligen Durchwahl. Anrufe der DRV aus der Karlsruher Zentrale sind an der Rufnummer 0721 825 mit einer ebenfalls fünfstelligen Durchwahl erkennbar.

Die DRV Baden-Württemberg teilt mit, dass sie niemals telefonisch Bankverbindungen abfragt und auch sonstige Daten, die dem Datenschutz unterliegen, ausschließlich schriftlich anfordert. Da die Trickbetrüger jedoch die DRV-Telefonnummer der Stuttgarter Verwaltung nachstellen konnten, war es für die Angerufenen nicht ersichtlich, dass es sich um eine neue Betrugsmasche handelt. Die DRV Baden-Württemberg hat Anzeige gegen unbekannt bei der Polizei erstattet.

BiZ & Donna – Vortragsreihe für Frauen **Wiedereinstieg ins Berufsleben – das bringt mich weiter!**

Das Online-Seminar Wiedereinstieg ins Berufsleben startet am Mittwoch, den 09.06.2021 von 09:00 bis 11:00 Uhr. Angesprochen sind alle Personen, die darüber nachdenken, in ihrem erlernten Beruf wieder eine Beschäftigung aufzunehmen oder Interesse haben, nochmals ganz neu anzufangen. In diesem Vortrag erfahren Teilnehmende, wie der Wiedereinstieg in den Beruf gestaltet werden kann und was es dabei zu beachten gibt: Wie sieht es am regionalen Arbeitsmarkt aus? Was ist bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf wichtig? Welche Chancen bringen Qualifizierungen und wie kann die Agentur für Arbeit dabei unterstützen? Für das Seminar ist eine Anmeldung erforderlich unter: Ulm.BCA@arbeitsagentur.de. Der Link zum Videokonferenzportal wird nach der Anmeldebestätigung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset und Kamera oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Ansprechpartnerin: Constanze Abendroth, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt bei der Agentur für Arbeit Ulm, Telefonnummer: 0731 160-739. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Durchgeführt wird die Vortragsreihe BiZ&Donna von den Arbeitsagenturen Ulm und Neu-Ulm, in Kooperation mit den Jobcentern Alb-Donau, Neu-Ulm und Ulm. Das BiZ&Donna - Jahresprogramm 2021 ist über Ulm.BCA@arbeitsagentur.de erhältlich.

Vortragsreihe „Zukunft gut finden“ **Erfolgreich bewerben**

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Mittwoch, den 16. Juni einen weiteren Online-Vortrag im Rahmen der Reihe „Zukunft gut finden“ an. Das Thema lautet „Selbstvermarktung ist das A und O – erfolgreich bewerben!“. Der einstündige Vortrag beginnt um 17:30 Uhr. Inhaltlich geht es um das Thema Bewerbung. Wie gestalte ich eine gute Bewerbungsmappe? Welche Formen der Bewerbung sind heute üblich? Wie bereite ich mich auf Vorstellungsgespräche und Auswahlverfahren vor? Diese und weitere Fragen werden in der Veranstaltung beantwortet. Weiterhin gibt es viele nützliche Tipps für eine erfolgreiche Bewerbung. Neben Schülern und Eltern richtet sich die Veranstaltung an Alle, die am Thema interessiert sind.

Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BIZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die regionale Berufsberatungshotline unter 0731 160-777. Der Link zum Videokonferenzportal wird nach bestätigter Anmeldung zugesandt. Zur Teilnahme werden ein Computer mit Headset und Kamera oder ersatzweise ein Notebook, Tablet oder Smartphone benötigt. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Durchgeführt wird die monatliche Vortragsreihe mit wechselnden Themenschwerpunkten von der Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm. Termine und Themen sind in der Veranstaltungsdatenbank auf arbeitsagentur.de oder auf der Seite Jugendberufsagentur Alb-Donau/ Ulm unter jubadub.de zu finden.

Handy und Gurt: Die Polizei kontrolliert zu Ihrer Sicherheit

Bei Verkehrsunfällen ist einer von fünf Getöteten abgelenkt, jeder Vierte ist nicht angeschnallt. Damit gehören Ablenkung und nicht angelegte Sicherheitsgurte zu den Hauptursachen für schwerste Verkehrsunfälle. Die Polizei hat deshalb diese Ursachen weiter im Fokus. Ihr Ziel ist, insbesondere Unfälle mit schweren Folgen zu vermeiden. Ablenkung, zum Beispiel durch einen Blick auf das Smartphone, verursacht häufig Unfälle. Deshalb ist der Griff zum Telefon während der Fahrt verboten. Ein Blick von zwei Sekunden auf das Gerät bedeutet innerorts einen „Blindflug“ über 27 Meter. Sie fahren also an vier bis fünf Autos vorbei. Auf dieser Strecke kann nichts wahrgenommen werden, was auf der Straße

passiert. Und auch nicht reagiert werden – wenn zum Beispiel ein Kind auf die Straße läuft. Schalten Sie nicht sich selbst in den „Blindflug“, sondern ihr Smartphone in den Flugmodus. Halten Sie auf einem Parkplatz an, wenn Sie aus wichtigen Gründen einen Blick auf das Gerät werfen müssen.

Wer sich im Fahrzeug nicht anschnallt, lebt gefährlich. Denn die Gefahr, bei einem Unfall im Auto umhergeschleudert zu werden, ist groß. Ein Aufprall bei 25 km/h kommt dann einem Sturz aus 2,5 Metern Höhe gleich. Bei 50 km/h gleicht der Aufprall dem Sprung fast aus dem vierten Obergeschoss eines Hauses. Sitzen mehrere Personen im Fahrzeug, kann auch ein Zusammenprall mit anderen Insassen schwerwiegende Folgen haben – auch wenn nur einer davon nicht angeschnallt war. Achten Sie also darauf, dass alle im Fahrzeug entsprechend gesichert sind.

Die Polizei verfolgt die Strategie, die Zahl der Getöteten und Schwerverletzten im Straßenverkehr zu reduzieren („Vision Zero“). Dieses Ziel verfolgt auch das Polizeipräsidium Ulm. Deshalb kontrolliert die Polizei in den kommenden Tagen auch verstärkt in und um Ihre Gemeinde.

Sie rät:

- Schützen Sie sich und andere: Der Sicherheitsgurt schützt in erster Linie Sie selbst. Bei mehreren Insassen sind nicht angeschnallte Personen aber auch eine Gefahr für andere.
- Seien Sie Vorbild: Für Kinder, Jugendliche und andere Verkehrsteilnehmer.
- Seien Sie aufmerksam: Über die Augen werden etwa 90 Prozent der Informationen zum Fahren eines Fahrzeugs aufgenommen. Konzentrieren Sie sich auf diese Aufgabe.
- Denken Sie an die Reaktionszeit: Ein Blick auf das Telefon von gerade mal zwei Sekunden lässt Sie innerorts über 27 Meter Strecke nichts wahrnehmen und nicht reagieren.
- Nicht nur das Telefon lenkt ab: Die Benutzung sämtlicher Geräte der Kommunikations-, Informations- und Unterhaltungselektronik sind dem Fahrer während der Fahrt verboten und werden betrafft.

Fahren Sie also aufmerksam, schnallen Sie sich an und kommen Sie sicher an Ihr Ziel!
Ihre Polizei Ulm

Presseservice

AOK Ulm-Biberach

AOK – Die Gesundheitskasse Ulm-Biberach
Ludwig-Richter-Str. 14 70504 Ulm
Telefon: 07141 568-300
www.aok.de/ul



Raucher in Ulm und dem Alb-Donau-Kreis leben gefährlicher **Hohe Zahl an Lungenerkrankungen in der Region**

Laut dem aktuellen Gesundheitsatlas COPD des Wissenschaftlichen Instituts der AOK (WiDO) leiden in Deutschland 3,4 Millionen Menschen an einer chronisch obstruktiven Lungenerkrankung (COPD). Das entspricht 7,1 Prozent der erwachsenen Bevölkerung ab 40 Jahren. Im Vergleich der Bundesländer ist der Anteil der COPD-Erkrankten in Baden-Württemberg mit 5,8 Prozent am niedrigsten. Den höchsten Anteil hat Berlin mit 8,6 Prozent. Von 44 Stadt- und Landkreisen in Baden-Württemberg belegt der Alb-Donau-Kreis mit einem Anteil von 5,9 Prozent an COPD-Erkrankten den 25. Platz. Der Stadtkreis Ulm landet mit 6,5 Prozent auf Platz 39 in der Krankenstatistik – einer der schlechtesten Werte landesweit. Im Jahr 2019 waren im Stadtkreis Ulm 1.947 AOK-Versicherte von der Krankheit betroffen, 2015 waren es rund 478 Versicherte weniger. Im Alb-Donau-Kreis wurden 2019 insgesamt 3.363 AOK-Versicherte wegen COPD behandelt, 86 mehr als 2015. Zum Vergleich: Der benachbarte Landkreis Biberach steht auf Platz 1 der Statistik. Dort leiden bundesweit die wenigsten Menschen an COPD. Die COPD ist eine häufige Erkrankung der Lunge, bei der betroffene Patienten typischerweise unter Atemnot, Husten und Auswurf leiden. „Zunächst bei körperlicher Belastung, später auch in Ruhe“, erklärt Dr. Gudula Kirtschig, Ärztin bei der AOK Baden-Württemberg. Die Häufigkeit der Erkrankung steigt mit zunehmendem Alter und erreicht ihren Höhepunkt in der Altersgruppe der 85- bis 89-Jährigen. In dieser Altersgruppe waren in Baden-Württemberg 14,3 Prozent der Männer und 9,5 Prozent der Frauen

betroffen. Es gibt eine Reihe verschiedener Risikofaktoren, die dazu beitragen können, dass eine COPD entsteht. „Die häufigsten Ursachen in Deutschland sind Rauchen und Passivrauchen, auf die sich fast 90 von 100 Erkrankungsfällen zurückführen lassen“ so Dr. Kirtschig. Je länger und je mehr geraucht wurde, desto größer ist das Erkrankungsrisiko. „Die meisten COPD-Patienten haben geraucht, aber längst nicht alle Raucher erkranken an COPD. Die Zahlen hierzu sind uneinheitlich. In einigen Quellen ist davon die Rede, dass jeder vierte Raucher eine COPD entwickelt, in anderen ist es bis zu jeder zweite Raucher“, sagt die Ärztin. „Ein Rauchstopp ist die wichtigste Maßnahme, um ein Fortschreiten der COPD zu verhindern. Trotz dieses Wissens rauchen etwa 38 von 100 COPD-Patienten nach der Diagnose weiter.“ Neben dem Rauchen scheint auch die Feinstaubbelastung eine Rolle für die Häufigkeit der COPD zu spielen. Zudem zeigt die Studie einen Zusammenhang zwischen der COPD-Häufigkeit und der sozialen Struktur der Regionen. Menschen aus materiell und sozial benachteiligten Regionen sind häufiger von der Lungenkrankheit betroffen als Menschen aus wohlhabenderen Gegenden mit einem hohen sozialen Status. Insgesamt ist die COPD-Häufigkeit in Großstädten im Vergleich zu ländlichen Regionen minimal erhöht. Die AOK Baden-Württemberg unterstützt ihre Versicherten mit einem strukturierten Behandlungsprogramm: Menschen mit einer chronischen Atemwegserkrankung können mit dem AOK-Curaplan lernen, akute Atemnot zu vermeiden und ihre Lebensqualität zu verbessern. Darüber hinaus startet zum 1. Juli der Facharztvertrag Pneumologie, den die AOK gemeinsam mit dem Berufsverband der Pneumologen in Baden-Württemberg (BdP) und mit MEDI Baden-Württemberg geschlossen hat. Dieser beinhaltet eine umfassende biopsychosoziale Anamnese und Behandlung sowie eine ausführliche Beratung. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Thema Rauchstopp bei COPD-Patienten. Der Gesundheitsatlas zur chronisch obstruktiven Lungenerkrankung COPD steht zum kostenlosen Download unter www.gesundheitsatlas-deutschland.de zur Verfügung.

Vereinsmitteilungen

Information zum Outdoor-Kurs



Wie schon angekündigt werde ich am Mittwoch, den 9. Juli mit zwei verschiedenen Kursen starten.

18.00 – 18.50 Uhr Workout mit Yoga – Yoga meets Fitness

Workout Yoga verbindet das Beste aus, HIIT Fitnesstraining & Yoga (Asanas).

“Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit verbunden mit Harmonie & innerer Stärke.“

19.00 – 19.50 Uhr Strong Workout

Ein hochintensives (Tabata & HIIT) Workout bei dem die Übungen auf Zeit abgestimmt sind.

Kombinierte Eigengewichtsübungen, Muskelaufbau-, Ausdauertraining so wie Mobility Übungen umfasst die Stunde.

Bis zu den Sommerferien, kannst du dich jede Woche neu für den Kurs anmelden.

Kosten: 6 € p. Kurs

Bei Interesse kannst du dich gerne persönlich bei mir anmelden (015120177532)

Eure Anki Lock

Was sonst noch interessiert

Musikkapelle Obermarchtal e.V.



Liebe Mitbürger-/innen

Bereits heute möchten wir Sie darüber informieren, dass wir auf Grund der aktuellen Corona-Landesverordnung unser 102. Peter & Paul vom 25.-27. Juni 2021 und somit auch den Kunst- & Handwerkermarkt **absagen** müssen.

Diese Absage ist mit sehr viel Traurigkeit im Verein verbunden. So hatten wir doch letztes Jahr die Hoffnung 2021 unser Heimatfest zu einem schönen Ereignis zu machen und mit Ihnen allen wieder im Festzelt zu feiern.

Es wird dieses Jahr aber wieder bewährte Aktionen geben, die Ihnen unser Peter & Paul Fest nach Hause bringt.

Bleiben Sie uns bis dahin weiterhin verbunden und vor allem gesund.

Ihr Musikverein Obermarchtal

(Bitte teilen sie diese Informationen auch mit ihren Verwandten und Freunden die jedes Jahr mit Freude unser Fest besucht haben)



Anstelle unseres bewährten Hähnchen-Sonntags bieten wir eine Abholaktion für Hähnchen und Pommes an.
- keine Bewirtung im Musikerheim -
Eine Vorbestellung ist erforderlich.

Bestellen

Telefonisch unter 07371 8969, 07371 9568113 oder 07371 9545886 an folgenden Terminen:
08.06. | 09.06. jeweils von 19:00-20:00 Uhr
oder online über www.musikverein-unlingen.de

Abholen am Musikerheim, Bahnhofstraße 19

Samstag, 17:00 - 20:00 Uhr
12.06.2021

Sonntag, 11:00 - 13:00 Uhr
13.06.2021

Musikverein Unlingen e.V.



Freundlichkeit ist eine Sprache,
die Taube hören und Blinde lesen können.





VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e. V.
Gustav-Wagner-Straße 7
72760 Reutlingen
www.vsp-net.de

Betreutes Wohnen in Familien (BWF)
Obere Kirchstraße 7
72336 Balingen
www.gemeinsam-daheim.de

25. Mai 2021

Presseinformation

Info-Abend für interessierte Gastfamilien

Der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V. ermöglicht es Menschen mit seelischen Belastungen in einer Gastfamilie zu leben. Über das „Betreute Wohnen in Familien“ (BWF) informiert der VSP am Montag, 14. Juni, bei einem Online-Abend.

Gastfamilien können Menschen mit seelischen Belastungen ein neues Zuhause sowie Halt im Alltag bieten. Der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V. sucht regelmäßig Gastfamilien. Dies können Paare, Einzelpersonen oder Familien aus den Kreisen Reutlingen, Tübingen, Sigmaringen, Alb-Donau und Zollernalb sein. Die Familien erhalten Betreuungsgeld und fachliche Unterstützung. Wer mehr über das „Betreute Wohnen in Familien“ (BWF) erfahren möchte, ist herzlich eingeladen zum Informationsabend (online).

Wann: Montag, 14. Juni, 18.30 Uhr
Wo: Online per Zoom-Videokonferenz (Anmeldung an: bwf-bl@vsp-net.de)
Wer: VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V.
Marianne Gaiselmann und Bettina Dreher
Telefon: 07433 306 49 21 und 07373 911 55
www.gemeinsam-daheim.de

Interessierte können sich auch unabhängig von dem Termin gern melden, um weitere Informationen über das BWF zu erhalten. Angesprochen sind sowohl interessierte Gastfamilien als auch Betroffene, die sich Unterstützung und Rückhalt in einem familiären Rahmen wünschen. Für Gastfamilien bietet sich eine attraktive Möglichkeit, sich sozial zu engagieren und sich gleichzeitig zu Hause ein regelmäßiges Zusatzeinkommen zu schaffen. Betroffene finden in einer Gastfamilie eine sehr individuelle und maßgeschneiderte Form der Hilfe in einem überschaubaren Rahmen und die Einbindung in das soziale Umfeld der Gastfamilie.

Wer ist der VSP – Verein für Sozialpsychiatrie e.V.?

Der Verein wurde 1972 gegründet, um das Hilfeangebot für psychisch kranke Menschen außerhalb von geschlossenen Kliniken zu verbessern. Mit zahlreichen Projekten und Einrichtungen ist der VSP heute in den Landkreisen Reutlingen, Tübingen, Esslingen, Sigmaringen sowie im Zollernalbkreis und im nördlichen Alb-Donau-Kreis tätig. Knapp 200 Mitarbeiter*innen des VSP betreuen etwa 800 Klient*innen.

Der VSP bietet psychisch erkrankten Menschen ein Leben mit größtmöglicher Normalität. Der Grundsatz dabei ist immer: „ambulant vor stationär“. Hierfür bietet der VSP ein Netz aus Gastfamilien, betreibt Wohngruppen und begleitet psychisch kranke Menschen in ihrem eigenen Zuhause. Zu einem geregelten Tagesablauf tragen auch die Tagesstätten und die Zuverdienst-Angebote des VSP bei.

Angebote von Mo, 7. bis So, 20. Juni 2021



Ofenfrisches aus unserer Klosterbackstube

Klostersonne	750 g	2,90 €
Erdbeerplunder	Stück	1,50 €

Beste Qualität aus der Klostermetzgerei St. Antonius

Aus Verantwortung für Tier und Umwelt: Tiergerechte Haltung - Auslauf ins Freie - ohne Gentechnik

Rote Wurst / Bockwurst	100 g	1,10 €
Schweinebauchscheiben mariniert	100 g	0,80 €
Entrecôte mariniert	100 g	2,10 €
Bierwurst geräucht	100 g	1,25 €

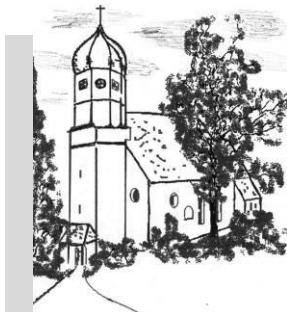
Entdecken Sie auch unsere Grilltüte sowie unser großes Grillsortiment, z.B. Puten-, Rinder- und Schweinesteaks, Grillmaultaschen und Würste!

**Ab 14. Juni nur für kurze Zeit:
zwei neue, aufregende Sorten Sommergsälz!**



Öffnungszeiten:	Montag:	07.30 – 13.00 Uhr
	Dienstag – Freitag:	07.30 – 18.00 Uhr
	Samstag:	06.30 – 15.00 Uhr
	Sonntag:	09.45 – 12.00 Uhr

Kontakt: Klosterladen Untermarchtal · Margarita-Linder-Str. 8 · 89617 Untermarchtal
Tel.: 07393 30 225 · www.klosterladen-untermarchtal.de · klosterladen@untermarchtal.de



Kirchliche Mitteilungen und Gottesdienstordnung

St. Andreas

Untermarchtal und Gütelhofen

Pfarramt St. Andreas, Kirchweg 2, 89617 Untermarchtal

Pfarramt Untermarchtal: Tel. 07393-917588/ Fax 07393-917589

E-Mail: StAndreas.Untermarchtal@drs.de

Pfarramt Obermarchtal: Tel. 07375-92131/Fax 07375-92132

E-Mail: StPetrusundPaulus.Obermarchtal@drs.de

Pfarrbüro Untermarchtal (Frau Epp): Donnerstag 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Pfarrbüro Obermarchtal (Frau Kolb): Dienstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

und Donnerstag 14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Homepage: www.se-marchtal.de

Pfarrer Gianfranco Loi Tel. 07375 92131 E-Mail: gianfranco.loi@drs.de

Diakon Johannes Hänn Tel. 07375 507 E-Mail: Johannes.Haenn@drs.de

Mesnerin: Schwester Brigitte Schleid Tel. 07393 3054410

Gültig vom 06.06. bis 20.06.2021

Öffentliche Gottesdienste in unseren Kirchen der Seelsorgeeinheit Marchtal

Gottesdienste in der Pfarrkirche St. Andreas Untermarchtal und in den anderen Kirchen der Seelsorgeeinheit Marchtal

Eine vorherige **Anmeldung zu den Gottesdiensten** ist laut der neuesten Corona-Verordnungen **wieder notwendig**.

Das Tragen vom Mundschutz ist Pflicht, und zwar eine FFP2 Maske oder ein medizinischer Mundschutz. (Dies gilt auch für Kinder ab dem 6.

Lebensjahr) Wir singen nicht und halten die Abstände von 1,5 Metern ein. Es sind immer zwei Ordner anwesend.

Im Notfall für eine Krankensalbung bitte im Pfarrhaus Obermarchtal anrufen Tel. 0737592131

Gottesdienste in der Klosterkirche Untermarchtal

Für den Sonntagsgottesdienst in der Klosterkirche Untermarchtal bitten wir Sie dringend um Anmeldung am **Freitag zwischen 10 und 11 Uhr, 15 und 16 Uhr und zwischen 20 und 21 Uhr unter 07393/30-54333**.

Dabei notieren wir Ihren Namen und Ihre Telefonnummer und vernichten diese Daten 3 Wochen nach dem Gottesdienst.

Wir bitten Sie hierfür herzlich um Verständnis.

Mit herzlichen Grüßen - Die Schwestern vom Kloster Untermarchtal

Gottesdienste in der Pfarrkirche Untermarchtal

Laut der neuesten Corona Verordnung ist eine Anmeldung zu den Gottesdiensten an Sonn- und Feiertagen wieder Pflicht.

Wir bitten Sie, sich anzumelden bei Schwester Brigitte 07393/3054410

Immer mittwochs zwischen 10.00 Uhr und 11.00 Uhr

Oder donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrbüro Untermarchtal. (Tel. 917588)

Gottesdienste in der Pfarrkirche Neuburg

Ab sofort ist wieder Anmeldepflicht zu den Gottesdiensten an allen Sonn- und Feiertagen.

Für die Gottesdienste am Sonntag bzw. Samstag in der Pfarrkirche Neuburg melden Sie sich bitte an bei: Familie Vollmayer, Lauterach, Tel 07375/1222

Anmeldung: immer mittwochs zwischen 16.00 und 19.00 Uhr

Liebe Gottesdienstbesucher/innen,

wir haben ein wirksames Hygieneschutzkonzept für die Gottesdienste erstellt und halten uns auch an dieses. Leider kann ein Hygieneschutzkonzept nicht vor der Anordnung einer Quarantäne schützen, falls ein/-e Gottesdienstteilnehmer/-in positiv auf das Coronavirus getestet wird. Die Quarantäne ergibt sich aus den aktuellen Regelungen des Landes sowie den Regelungen des Robert-Koch-Instituts zur Kontaktpersonen-Nachverfolgung. Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Ihr Bischof Dr. Gebhard Fürst

Gottesdienstordnung

Sa 05.06. **Bonifatius, Fest**
 07.00 Uhr **Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche**
 14.00 Uhr **Beichtgelegenheit, Klosterkirche**

10. Sonntag im Jahreskreis

Sa 05.06. **19.00 Uhr** **Vesper, Klosterkirche**
 19.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche Untermarchtal**

So 06.06. 08.45 Uhr Eucharistiefeier, Reutlingendorf
 10.15 Uhr Eucharistiefeier, Münster Obermarchtal
 08.15 Uhr **Laudes, Klosterkirche**
 08.45 Uhr **Eucharistiefeier, Klosterkirche**
 19.00 Uhr **Vesper, Klosterkirche**

Mo 07.06. 06.30 Uhr Laudes, Klosterkirche
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Di 08.06. 06.05 Uhr Laudes mit Anbetung, Klosterkirche
 08.00-12.00 und 13.00-16.45 Anbetung, Klosterkirche
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mi 09.06. 06.05 Uhr Laudes mit Anbetung, Klosterkirche
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Do 10.06. **07.30 Uhr** **Schülermesse, Pfarrkirche Untermarchtal**
 19.00 Uhr Vorabendmesse zum Herz-Jesu-Fest, Klosterkirche

Fr 11.06. **Herz-Jesu-Fest**
 06.05 Uhr Laudes mit Anbetung, Klosterkirche
 08.00-12.00 Uhr und 13.00-16.45 Uhr Anbetung, Klosterkirche
 18.30 Uhr Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, Dorfkirche St. Urban Obermarchtal
 19.00 Uhr Abendmesse, Dorfkirche St. Urban Obermarchtal
 19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Sa 12.06. **Herz Mariä**
07.00 Uhr **Laudes mit Anbetung, Klosterkirche**
14.00 Uhr **KEINE Beichtgelegenheit, Klosterkirche**

11. Sonntag im Jahreskreis

Sa 12.06. **19.00 Uhr** **Vesper, Klosterkirche**
19.00 Uhr **Eucharistiefeier, Pfarrkirche Untermarchtal**
-Jahrtag für Klara und Josef Hänle-

So 13.06. **08.15 Uhr** **Laudes, Klosterkirche**
08.45 Uhr **Eucharistiefeier, Klosterkirche**
08.45 Uhr Eucharistiefeier, Neuburg
08.45 Uhr Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
10.15 Uhr Eucharistiefeier, Emeringen
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier, Münster Obermarchtal
19.00 Uhr **Vesper, Klosterkirche**

Mo 14.06. 06.30 Uhr Laudes, Klosterkirche
19.00 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

Di 15.06. 06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
08.00-12.00 Uhr und 13.00-16.45 Uhr Anbetung, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Mi 16.06. 06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
19.00 Uhr Vesper, Klosterkirche

Do 17.06. **07.30 Uhr** **Schülermesse, Pfarrkirche Untermarchtal**
. 19.00 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche

Fr 18.06. 06.05 Uhr Laudes, Klosterkirche
06.30 Uhr Eucharistiefeier, Klosterkirche
08.00-12.00 und 13.00-16.45 Uhr Anbetung, Klosterkirche
18.30 Uhr Anbetung, Rosenkranzgebet, Beichtgelegenheit, Dorfkirche St.
Urban Obermarchtal
19.00 Uhr Abendmesse, Dorfkirche St. Urban Obermarchtal
19.00 Uhr Friedensgebet, Klosterkirche

Sa 19.06. 07.00 Uhr Eucharistiefeier mit Laudes, Klosterkirche
14.00 Uhr Beichtgelegenheit, Klosterkirche

12. Sonntag im Jahreskreis/ Diaspora-Opfer der Firmlinge

Sa 19.06. **19.00 Uhr** **Vesper, Klosterkirche**
19.00 Uhr **Wort-Gottes-Feier, Pfarrkirche Untermarchtal**

So 20.06. 08.45 Uhr Wort-Gottes-Feier, Reutlingendorf
08.45 Uhr Wort-Gottes-Feier, Neuburg
10.15 Uhr Wort-Gottes-Feier, Emeringen
09.00 Uhr Eucharistiefeier mit Firmung, Münster Obermarchtal
11.00 Uhr Eucharistiefeier mit Firmung, Münster Obermarchtal
14.30 Uhr Eucharistiefeier mit Firmung, Pfarrkirche Neuburg
08.15 Uhr **Laudes, Klosterkirche**
08.45 Uhr **Eucharistiefeier, Klosterkirche**
19.00 Uhr **Vesper, Klosterkirche**

Politische Dimensionen der Wahrheitsfrage

Um politische Dimensionen der Wahrheitsfrage geht es am Dienstag, 8. Juni, 19.00 Uhr in einem Online-Vortrag mit Birgit Schultheiß und Dr. Wolfgang Steffel vom „Treffpunkt Christsein“-Team des katholischen Dekanats Ebingen-Ulm. Es wird im politischen Betrieb bisweilen frank und frei gelogen und so lügend wird dem anderen unterstellt, dass er lüge (Fake News). Aber ist es nicht ehrlicher, offen zu lügen, als mit diplomatischen Kurven und sanften Verschleierungen die Unwahrheit zu sagen? Andererseits: Was wäre wirklich los in unserer Gesellschaft, wenn jeder Politiker nichts als die Wahrheit ausspräche? Anforderung eines Links oder einer Telefonnummer zum Mithören erhalten Interessierte über Tel.: 0731/9206010 oder E-Mail: dekanat.eu@drs.de.



Diözese Rottenburg-Stuttgart
Körperschaft öffentlichen Rechts
- Fachbereich Betriebsseelsorge -



KATHOLISCHES
DEKANAT
EHINGEN | ULM

Die Betriebsseelsorge Ulm sucht zum **1. Oktober 2021** eine/n

Verwaltungsangestellte/n (m/w/d)

in Teilzeit mit 40% Stellenumfang in Ulm.

Weitere Informationen zu dieser Stelle finden Sie unter:
www.jobs.drs.de



Diözese Rottenburg-Stuttgart
Körperschaft öffentlichen Rechts
- Fachbereich Betriebsseelsorge -



KATHOLISCHES
DEKANAT
EHINGEN | ULM

Die Betriebsseelsorge Ulm, ein Fachdienst des Dekanats Ulm-Ebingen sucht zum **1. Oktober 2021** eine/n

Verwaltungsangestellte/n (m/w/d)

in Teilzeit mit 40% Stellenumfang in Ulm.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen bis zum 16. Juni 2021 an:

Bischöfliches Ordinariat
Fachbereich Kirche und Arbeitswelt – Betriebsseelsorge
Bewerbungsverfahren Ulm
Postfach 70 01 37
70571 Stuttgart

oder an: WHerrmann@bo.drs.de – Betreff: Bewerbungsverfahren Ulm

Weitere Informationen zu dieser Stelle finden Sie unter:
www.jobs.drs.de

oder bei

Betriebsseelsorgerin Susanne Hirschberger, Tel.: 0731.9206026
Betriebsseelsorge Ulm, Olgastr. 137, 89073 Ulm